

CCU V2

Was ist neu ?

Erhöhte Leistungsausgabe

Die CCU V2 ist nun in der Lage dauerhaft mehr Leistung auszugeben.

Die CCU V2 800W wird bis zu 1200W Dauerlast leisten können und die CCU V2 1800W wird bis zu 2300W abgeben können. Dabei wird die CCU V2 2300W nach einer Zeit von ca. 30 - 45 Minuten (bei Umgebungstemperatur) auf eine Leistung von 1800W reduziert um nicht zu warm zu werden.

Die CCU V2 wird dadurch auch neue Namen erhalten:

Alt: CCU V2 800W Neu: CCU V2 1200W

Alt: CCU V2 1800 Neu: CCU V2 2300W

Optimiertes Kühldesign

Die CCU V2 1200W und CCU V2 2300W werden dasselbe Gehäuse besitzen. Dieses wird vergrößerte Kühlrippen besitzen und eine 50% bessere Wärmeabtragung erzielen.



6,9 Zoll Touch Display

Die CCU V2 wird ein 6,9 Zoll großes kapazitives Touchdisplay besitzen. Eine vollständig lokale Steuerung wird dadurch möglich sein. Das Gerät kann im laufenden Betrieb Echtzeitwerte wie PV Erträge, Ausgabeleistungen und einiges mehr anzeigen. Das Display benötigt im angeschalteten Zustand ca. 2-4 Watt, und besitzt einen Ruhemodus.

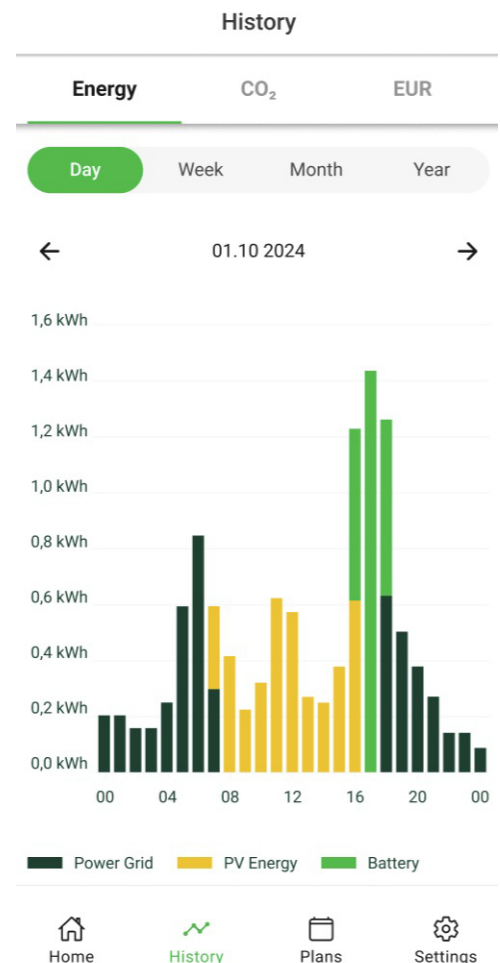
Maxxicharge App

Die Maxxicharge App ist in den finalen Entwicklungsschritten und wird nun in unseren Datenbanken im Backend integriert. Aus diesem Grund können unsere Server aktuell und auch in den nächsten 2-4 Wochen zeitweise instabil laufen. Daraufhin wird unsere App von Google (Play Store) und Apple (App Store) überprüft. Das ist leider ein Prozess auf den wir als Firma keinen Einfluss haben. Die Überprüfung kann wenige Tage oder auch bis zu 4 Wochen in Anspruch nehmen. Wir gehen deshalb davon aus, dass die App definitiv im März in beiden App Stores erhältlich sein wird.

Die Maxxicharge App wird für die CCU V1 und die CCU V2 erhältlich sein. Die CCU V2 wird vollständig und unkompliziert über die App via Bluetooth installiert und erstmalig in Betrieb genommen. Der Installationsprozess der CCU V1 wird um ein vielfaches vereinfacht.

In der App können dann alle Einstellungen vorgenommen werden, Echtzeitwerte und historische Werte zur Solaranlage angezeigt werden und mit der CCU V2 der Maxxisun eigene dynamische Stromtarif genutzt werden. Alle Funktionen werden planmäßig mit Veröffentlichung der App erhältlich sein. Möglicherweise werden wir bereits vor Veröffentlichung der App in den App Stores einen Betatest für die App freischalten den neugierige Kunden gerne nutzen können. Dazu mehr in der kommenden Woche.

Wir bedanken uns vielmals für die Geduld unserer Kunden und freuen uns auf die ersten Erfahrungsberichte, sobald die App erhältlich ist!



Dynamische Stromtarife

Neuigkeiten zu dynamischen Stromtarifen

Wir können mitteilen, dass sich im Bereich der dynamischen Stromtarife viel tut. Mit dem neuen Solarspitzengesetz welches nun im Bundestag verabschiedet wurde vereinfachen sich viele.

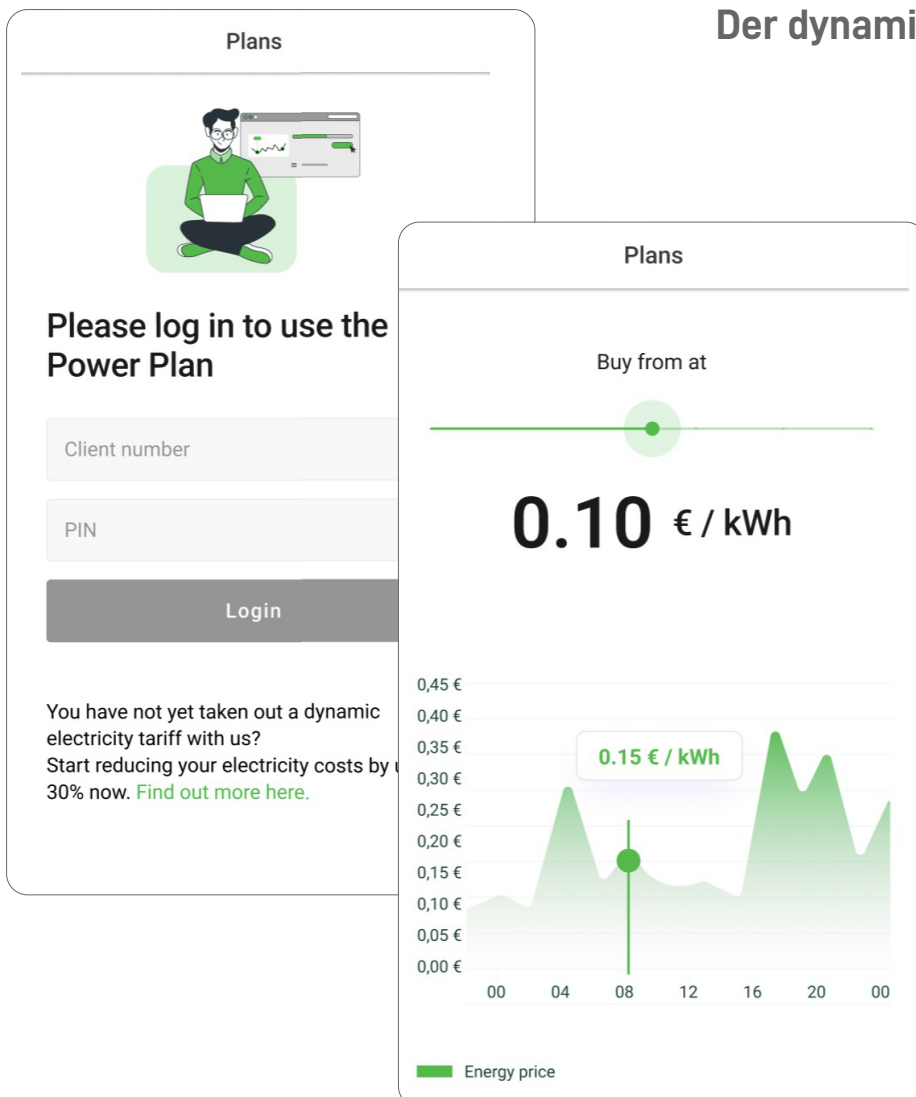
Variable Netzentgelte

Netzentgelte werden ab 01.04.2025 variabel gestaltet. Das heißt in Zeiten geringer Netzauslastung wird der Gesamtpreis für elektrische Energie sehr niedrig ausfallen. Dadurch wird es unserer Auffassung nach regelmäßig vorkommen, dass man den Strom für etwa 10 - 15 ct. einkaufen kann. Perfekte Voraussetzungen für das bidirektionale Maxxicharge V2 System.

Preisobergrenze für den Einbau intelligenter Messsysteme

Ein wirklich günstiger dynamischer Stromtarif funktioniert nur, wenn man die verbrauchte Energie auch ordnungsgemäß abrechnen kann. Dafür braucht es ein intelligentes Messsystem (kurz iMSys). Unser dynamischer Stromtarif wird erst arbeiten können, wenn ein iMSys bei Ihnen verbaut ist. Der Gesetzgeber hat es dabei um ein Vielfaches leichter gemacht und Preisobergrenzen für den Einbau und Betrieb festgelegt. Die Einbaukosten sind abhängig vom Stromverbrauch und liegen bei ca. 50,00 € – 95,00 €. Die laufenden Kosten für die Nutzung werden bei voraussichtlich unter 100,00 € pro Jahr liegen.

Der dynamische Stromtarif von Maxxisun



Unser dynamischer Stromtarif kommt also zum perfekten Zeitpunkt. Dabei werden Abrechnung, Vertragsabschluss und Co. Über unseren Partner, die IBC Green Elements, abgeschlossen. Nach Vertragsabschluss und Einbau eines iMSys erhalten Sie Zugangsdaten für die Abfrage in unserer Maxxicharge App. Nachdem Sie die Zugangsdaten in Ihrer Maxxicharge App eingegeben haben können Sie den Stromtarif direkt mit Ihrem laufenden Maxxicharge System verknüpfen. Daraufhin stellen Sie einen gewünschten Einkaufspreis ein und Maxxicharge erledigt den Rest. Durch die Historie können Sie auch gut erkennen, zu welchen Zeitpunkten der Strompreis besonders günstig ist und wann nicht. Außerdem werden wir die Funktion einer Zeitsteuerung hinzufügen, sodass man Maxxicharge auch unabhängig vom Strompreis aufladen kann.

Maxxicharge Speicher

Was ist neu ?

Der Maxxicharge Speicher bleibt weitestgehend unverändert allerdings haben wir auf die Wünsche unserer Kunden gehört.



Schalter auf der Rückseite:

Die neueste Generation Maxxicharge 5.0 Speicher beinhalten einen mechanischen An/Aus Schalter für die PV Modul Anschlüsse, sodass diese nun per Schalter getrennt werden können und die Solarkabel nicht mehr manuell abgezogen werden müssen. Das ist auch ein sicherheitsrelevantes Feature um jegliche angeschlossene Solarkabel mit Umlegen des Schalters sofort stromlos zu setzen.

Gewichtsreduktion:

Durch Optimierungen des inneren Gehäusedesigns konnten wir das Gesamtgewicht des Maxxicharge 5.0 Speichers um bis zu 3 Kilogramm, bei gleichbleibender Stabilität, reduzieren.

Neue LFP Zellen – Langlebiger und temperaturbeständiger

Der neue Maxxicharge 5.0 Speicher beinhaltet modernere LFP Zellen.

Die Laufleistung bleibt dabei unverändert bei 6000 Lade- / Entladezyklen.

Die Temperaturfestigkeit und vor allem der Verschleiß bei 0 – 100 % Vollladezyklen ist allerdings verbessert. Das heißt die Zellen verlieren über die Laufzeit von 25 Jahren weniger Kapazität als vorher.

Die Zellgröße ist aufgrund der neuartigen Zellarchitektur insignifikant gesunken von ehemals 105AH auf 102 AH. Das heißt die Gesamtkapazität liegt nun bei 5222,4 Wattstunden, anstelle der früheren 5376 Wattstunden. Die dabei nutzbare Kapazität von ~ 4950 Wh bleibt allerdings unverändert.

Auslieferung

Der Auslieferungszeitpunkt der CCU V2 verzögert sich leider auf Juni 2025. Wir bitten vielmals um Entschuldigung für die Verzögerungen.

Der Grund dafür ist das Ergebnis der Wärmeentwicklungen im ursprünglich gestalteten Gehäuse. Die Kühlrippen des ursprünglich gestalteten Gehäuses waren nicht ausreichend groß um die CCU V2 so gut zu kühlen, dass sie zuverlässig Ihre 20 - 25 Jahre Arbeit verrichten kann. Um unseren Qualitätsansprüchen gerecht zu werden, mussten wir daher die Serienfertigung des ursprünglichen Gehäusedesigns stoppen und ein angepasstes Design entwerfen. Das neue Design habt ihr vorhin schon gesehen. Der Zeitplan teilt sich dabei wie folgt auf:

13.01.2025 – 24.01.2025	Test der Wärmeentwicklung der ersten Seriengehäuse
27.01.2025 – 31.01.2025	Anpassung Gehäusedesign mit vergrößerten Kühlrippen
03.02.2025 – 14.02.2025	Simulation für Wärmeentwicklung mit Test eines physischen Prototypens
14.02.2025	Testergebnisse erfolgreich
17.02.2025 – 31.03.2025	Auftragserteilung Serienfertigung – Erstellung der Fertigungswerkzeuge
31.03.2025 – 11.04.2025	Prototypenserie Fertigung
14.04.2025 – 25.04.2025	Prototypenserie Test und Optimierungen in der Herstellung für Serienfertigung
12.05.2025	Start Serienfertigung
Ab 20.06.2025	Auslieferung Serie 1

Maxxicharge V1

Maxxicharge V1 Entwicklungsstand

Zu Maxxicharge V1 gibt es auch einige Neuigkeiten. Wie unsere Bestandskunden wissen, ist Maxxicharge V1 gut aber könnte an einigen Stellen deutlich besser werden. Auch dem geschuldet, dass es seit längerem verschiedene kleine aber nervige Bugs gibt. Auf diese Fehler möchten wir uns jetzt konzentrieren und eine Übersicht zur Lösung der Bugs vorstellen.

Folgende Probleme gibt es aktuell noch:

- Regelung im Bereich zwischen 1500W und 1800W angleichen und optimieren. Die volle Leistung wird nicht immer erreicht.
- Das Regelverhalten mit EcoTracker und IOMeter ist unruhig und unzuverlässig. (Besserung mit Version 0.45, weiterer Optimierungsbedarf steht an)
- Bypassfunktion im Übergangsbereich (eingestellte Grenze) arbeitet nicht zuverlässig
- CCU V1 stürzt in Einzelfällen ab und startet erst nach 15- 30 min. neu.
- Kalibrierungsfunktion
- Fluktuationen (Schwankungen in der Leistungsausgabe)

Wir haben eine gesonderte Abteilung mit 2 Entwicklern erstellt, die diese Themen nun angehen. Wir können keine genauen Informationen zum zeitlichen Rahmen nennen, da die Bugs noch analysiert werden. Allerdings gehen wir von einer Lösung binnen der nächsten 6 Wochen aus, da viele Probleme nur oberflächlich sind und keine tiefergehenden Bugs mit sich ziehen. Das einzig komplexe Thema sind Fluktuationen bei der Leistungsausgabe, die von den angeschlossenen Wechselrichtern abhängig sind.

Wir bitten vielmals um Verständnis, falls unsere Kommunikation in der inzwischen großen Maxxisun Community in Bezug auf Updates und Funktionen spärlich ausfällt. Auch wenn wir große Projekte verfolgen und unsere Systeme sich einer zunehmenden Beliebtheit erfreuen, sind wir nach wie vor ein kleines familiengeführtes Unternehmen, welches im Bereich der Kundenkommunikation und des Marketings nur auf begrenzte Ressourcen zurückgreifen kann. Wir versuchen immer unser Bestes und geben an allen Fronten Vollgas. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern, die Maxxicharge V2 vorbestellt haben und unseren bestehenden Kunden die viel Geduld bei Maxxicharge V1 aufbringen. Ihr macht das Projekt überhaupt erst möglich! 😊
Was lange währt, wird gut!